

Fair Market Value: „Das richtige Maß finden“

Neuaufgabe der Vergütungsstudie des BVMed

Healthcare Compliance Schulung
Kompaktes Praxiswissen für das rechtssichere Handeln im Gesundheitswesen!
Online Konferenz
Dienstag, 16. April 2024

Referent: Klaus Brendel, primus consulting group GmbH

Grundlegende Frage:

Wie hoch darf die Vergütung sein, die ein Unternehmen Fachkreisangehörigen oder Einrichtungen des Gesundheitswesens für deren Leistungen bezahlen darf, ohne in den Verdacht der Korruption (§§ 299 a, b StGB; **Bestechung und Bestechlichkeit im Gesundheitswesen**) zu geraten?

BVMed Kodex Medizinprodukte:

Unter § 3 Prinzipien der Zusammenarbeit

.....

Äquivalenzprinzip

Die Vergütung von Leistungsbeziehungen muss zu der erbrachten Leistung in einem **angemessenen** Verhältnis stehen.



„GOÄ ist kein allgemein gültiger Maßstab für die Angemessenheit einer HCP-Vergütung!“*

Als Kriterien zur Bestimmung der Angemessenheit werden u.a. gesehen:

- Art, Komplexität und Schwierigkeitsgrad der Leistung (z.B. Spezialkenntnisse Orphan Diseases)
- Erforderlicher Zeitaufwand
- Kompetenz und Erfahrung in Bezug auf die Leistung (z.B. Anzahl Operationen)
- Etwaige Nebenleistungen (z.B. Nutzungsrechte der Präsentation)
- Anerkennung des HCP in der relevanten „Community“ (z.B. Key Opinion Leader)
- **Preis der Leistung im Markt / Marktüblichkeit (z.B. Vergütungsstudie)**

*Weitere praktische Fragestellungen z.B. bei der Bewertung des Zeitaufwands:

- Reisezeit? Vorbereitungszeit? Einbindung in FMV-System?

* Zum Beispiel Heil / Oeben PharmR 5/2018, Bestimmung des Fair Market Value bei HCP-Verträgen

Entsprechend den Vorgaben der einschlägigen Kodizes im Gesundheitswesen ist es angeraten, dass das Unternehmen eine einheitliche **Methodik/ Verfahren zur Bestimmung von HCP-Vergütungen** besitzt, heute landläufig als „Fair Market Value“-System (FMV-Systematik) bezeichnet.

Ziel eines solchen Systems ist es, eine unternehmenseigene Vergütungsstruktur zu finden, die **gleiche Fälle gleich abbildet** und Abweichungen von der Systematik ebenfalls formuliert bzw. dokumentiert.

Beispiel:

Eine Landesärztekammer oder ein Staatsanwalt könnten im Ernstfall fragen, warum A für seinen Vortrag den Betrag x bekommen hat, aber B für seinen Vortrag wesentlich mehr.

Ein FMV-System sollte dafür ex-ante die Antwort geben können und die Begründung implizieren.

BVMed-Vergütungsstudie 2018

- Im Jahr 2018 hatte der BVMed bei primus erstmals eine Vergütungsstudie in Auftrag gegeben
- Gegenstand der Studie: Vergütungspraxis von Medizinprodukte-Unternehmen bei der **Honorierung von HCPs und HCOs**
- Insgesamt haben **43 Mitgliedsfirmen** an der online Erhebung 2018 teilgenommen. Eine ebenso große Anzahl an weiteren Unternehmen hat die Ergebnisse der Studie zusätzlich erworben

Gute Resonanz der 2018er Studie in der Fach-Öffentlichkeit

- Bei der Studie handelte es sich um die erste Erhebung dieser Art bei Medizinprodukte-Unternehmen. Sie wurde sowohl von den Unternehmen als auch in juristischen Fachkreisen **positiv gewürdigt**.
- Selbst bis in die jüngere Vergangenheit werden die Ergebnisse der Studie immer wieder von Mitgliedsunternehmen nachgefragt, obgleich die Daten auf Angaben zum Jahr 2018 basieren.

Aufgrund der veränderten Rahmenbedingungen (zum Beispiel Inflationsausgeschehen) fragen Firmen (auch Nicht-Mitgliedsfirmen des BVMed) zunehmend nach einer Aktualisierung bzw. Neuauflage.

BVMed HCP/HCO VERGÜTUNGSSTUDIE
Durchschnittliche Arzthonorare 2020 im Vergleich zu 2017

Ergebnisse aus Studie Pharma

+13%

Bei minimalen
Honoraren
gegenüber 2017

+9%

Bei den üblichen
Honoraren
gegenüber 2017

Datenbasis: 39 Unternehmen

Ziele und Vorgehen

Zielsetzung

- Aktuellen Überblick zur gegenwärtigen Situation bei Honorarvereinbarungen mit HCPs und HCOs
- Differenziert nach Leistungsarten, Fachgebieten, Funktion & Reputation der HCPs/ HCOs
- Nützliche Informationen zur Vergütungspraxis

Beteiligte

- Auftraggeber: BVMed
- Teilnehmer: ausschließlich Mitgliedsunternehmen des BVMed
- Prüfung kartellrechtliche Zulässigkeit: Prof. Burholt
- Durchführung & Auswertung: primus consulting group GmbH

Umsetzung

- Methode: Online-Umfrage
- Auswertung: alle Daten anonymisiert & aggregiert

BVMed HCP/HCO VERGÜTUNGSSTUDIE
Inhaltsverzeichnis Ergebnisbericht 2018

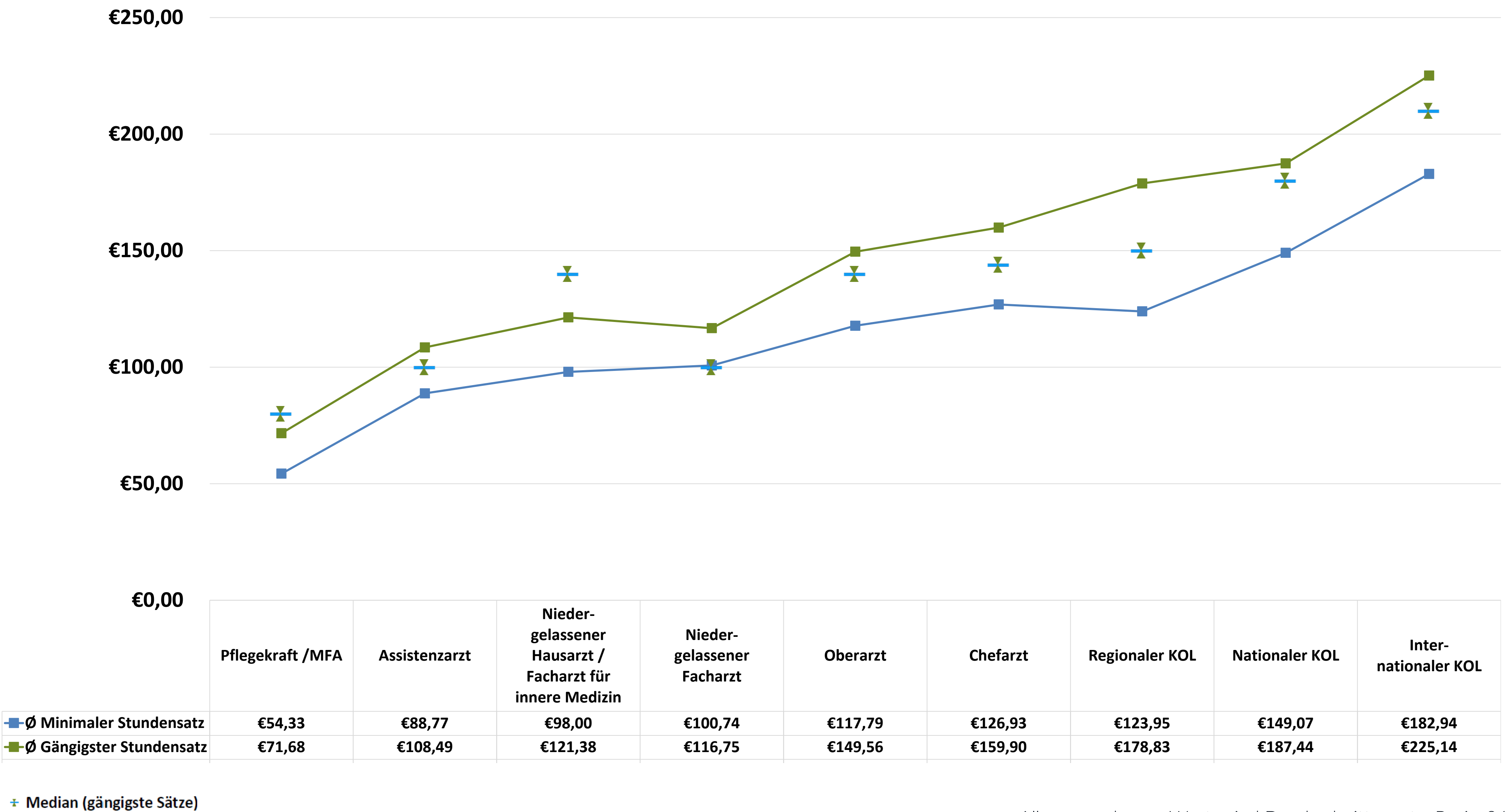
Vorwort

1. Hintergrund.....	4	4.3. Visceral-, Herz- und Gefäßchirurgie.....	32	5.3. Anzahl Educational Grants.....	72
1.1. Ziele und Vorgehen.....	4	4.3.1. Stundensätze.....	32	5.4. Anzahl Produktschulungen.....	73
1.2. Teilnahme der Unternehmen.....	5	4.3.2. Tagessätze.....	35	5.5. Gesamtlimits für Vergütungen.....	74
1.3. Teilnehmende Unternehmen.....	8	4.4. Kardiologie.....	38	5.6. Erfasste Vergütungsdaten nach Arten.....	75
		4.4.1. Stundensätze.....	38		
		4.4.2. Tagessätze.....	40		
2. Datenbasis HCP Vergütungen.....	76	4.5. Neurologie.....	42	6.1. Alle HCOs.....	77
2.1. Anzahl Beratertreffen / Ad Boards.....	8	4.5.1. Stundensätze.....	42	6.1.1. Gesamtkosten bei Sponsorings.....	77
2.2. Anzahl Produktschulungen / Clinical Trainings.....	9	4.5.2. Tagessätze.....	43	6.1.2. Standkosten (pro m ²) bei Veranstaltungen.....	78
2.3. Anzahl Fortbildungsveranstaltungen.....	10	4.6. Orthopädie/orthopädische Chirurgie/Unfallchirurgie.....	48	6.1.3. Gesamtkosten Symposien.....	79
2.4. Anzahl Verträge mit Referenten / Chairman.....	11	4.6.1. Stundensätze.....	48	6.1.4. Teilnehmerzahlen Symposien.....	80
2.5. Anzahl Verträge mit Beratern.....	12	4.6.2. Tagessätze.....	51	6.1.5. Dauer der Symposien.....	81
2.6. Anzahl Trainerverträge.....	13	4.7. Pflege.....	54	6.2. Gesamtkosten nach Art der HCOs.....	82
2.7. Eingetragene Vergütungsdaten nach Fachgebieten..	14	4.7.1. Stundensätze.....	54	6.2.1. Regionale Sponsorings.....	82
		4.7.2. Tagessätze.....	55	6.2.2. Nationale Sponsorings.....	83
3. Vergütungsregelungen für HCPs.....	15	4.8. Wundversorgung.....	56	6.2.3. Internationale Sponsorings.....	84
3.1. Vergütung von Reisezeiten.....	16	4.8.1. Stundensätze.....	56	6.3. Standkosten (pro m²) bei Veranstaltungen.....	85
3.2. Schriftliche festgelegte Vergütungskategorien.....	18	4.8.2. Tagessätze.....	58	6.3.1. Regionale Veranstaltungen.....	85
3.3. Einzelangaben zur Kategorisierung.....	19	4.9. Gruppe 1 (Augenärzte/Augenchirurgen, Diabetologen, HNO/Pneumologie, Gastroenterologie, Gynäkologie, Transfusionsmedizin, Urologie).....	59	6.3.2. Nationale Veranstaltungen.....	86
3.4. Gesamtlimits für Vergütungen.....	20	4.9.1. Stundensätze.....	59	6.3.3. Internationale Veranstaltungen.....	87
		4.9.2. Tagessätze.....	62	6.4. Anzahl Teilnehmer Symposien.....	88
4. Vergütungen von HCPs.....	21	4.10. Gruppe 2 (Anästhesiologie, Dermatologie, Geriatrie, Interventionelle Radiologie, Nephrologie, Onkologie, Pulmologie).....	65	6.4.1. Regionale Symposien.....	88
4.1. Alle Fachbereiche.....	22	4.10.1. Stundensätze.....	65	6.4.2. Nationale Symposien.....	89
4.1.1. Stundensätze.....	22	4.10.2. Tagessätze.....	67	6.4.3. Internationale Symposien.....	90
4.1.2. Tagessätze.....	25	5. Datenbasis HCO Vergütungen.....	69	6.5. Kosten Produktschulungen und Hospitationen.....	91
4.2. Allgemeinmediziner / Innere Medizin.....	28	5.1. Anzahl Sponsorings.....	70	6.5.1. Pro Person für externe Hospitationen.....	91
4.2.1. Stundensätze.....	28	5.2. Anzahl Hospitationen / Proctorings.....	71	6.5.2. Pro Teilnehmer für Produktschulungen.....	92
4.2.2. Tagessätze.....	30			6.5.3. Gesamtkosten Produktschulung.....	93
				6.5.4. Anzahl Teilnehmer Produktschulung.....	94

Studie umfasste knapp 100 Graphiken und Tabellen

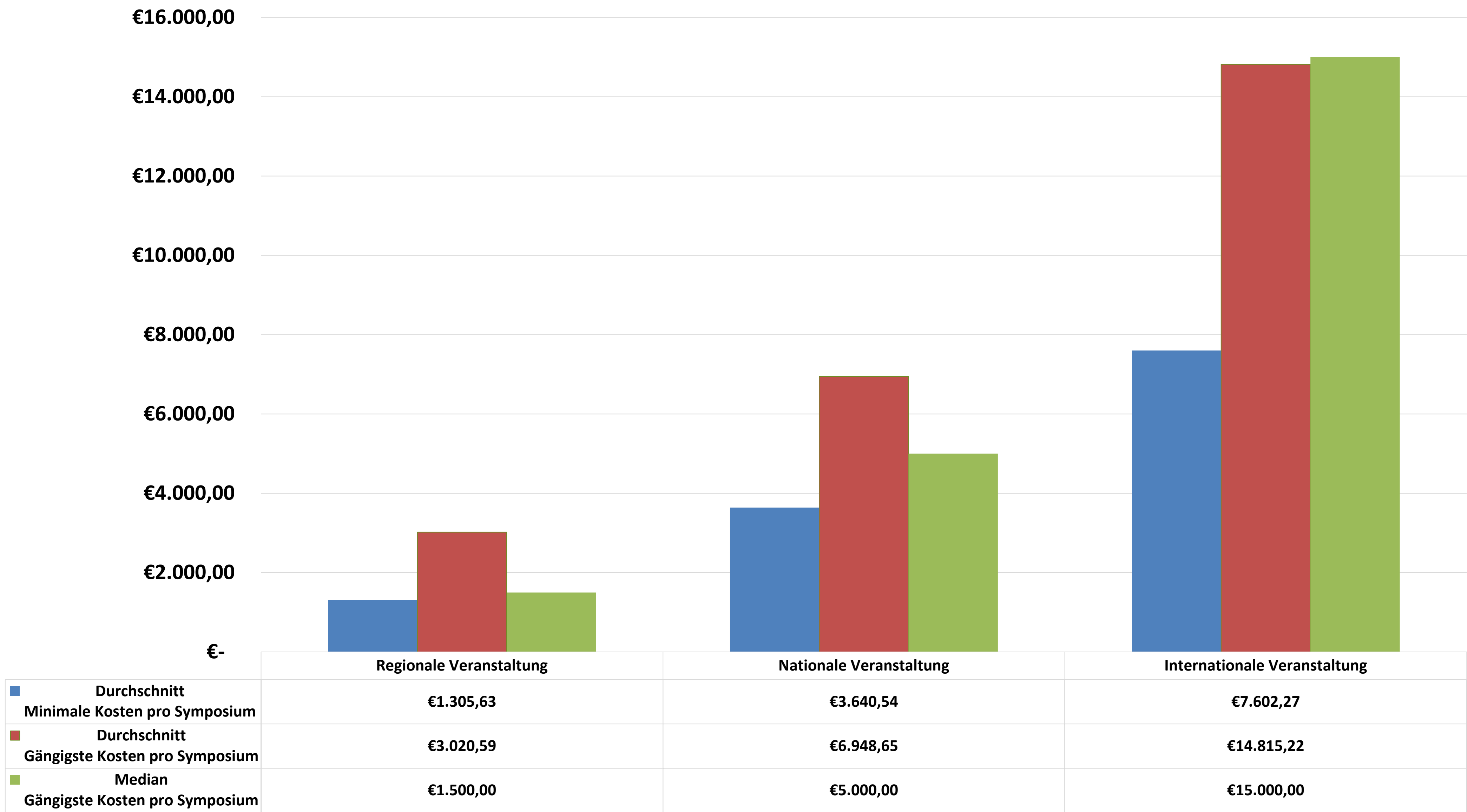
BVMed HCP/HCO VERGÜTUNGSSTUDIE

Alle Fachbereiche – Referenten– Stundensätze



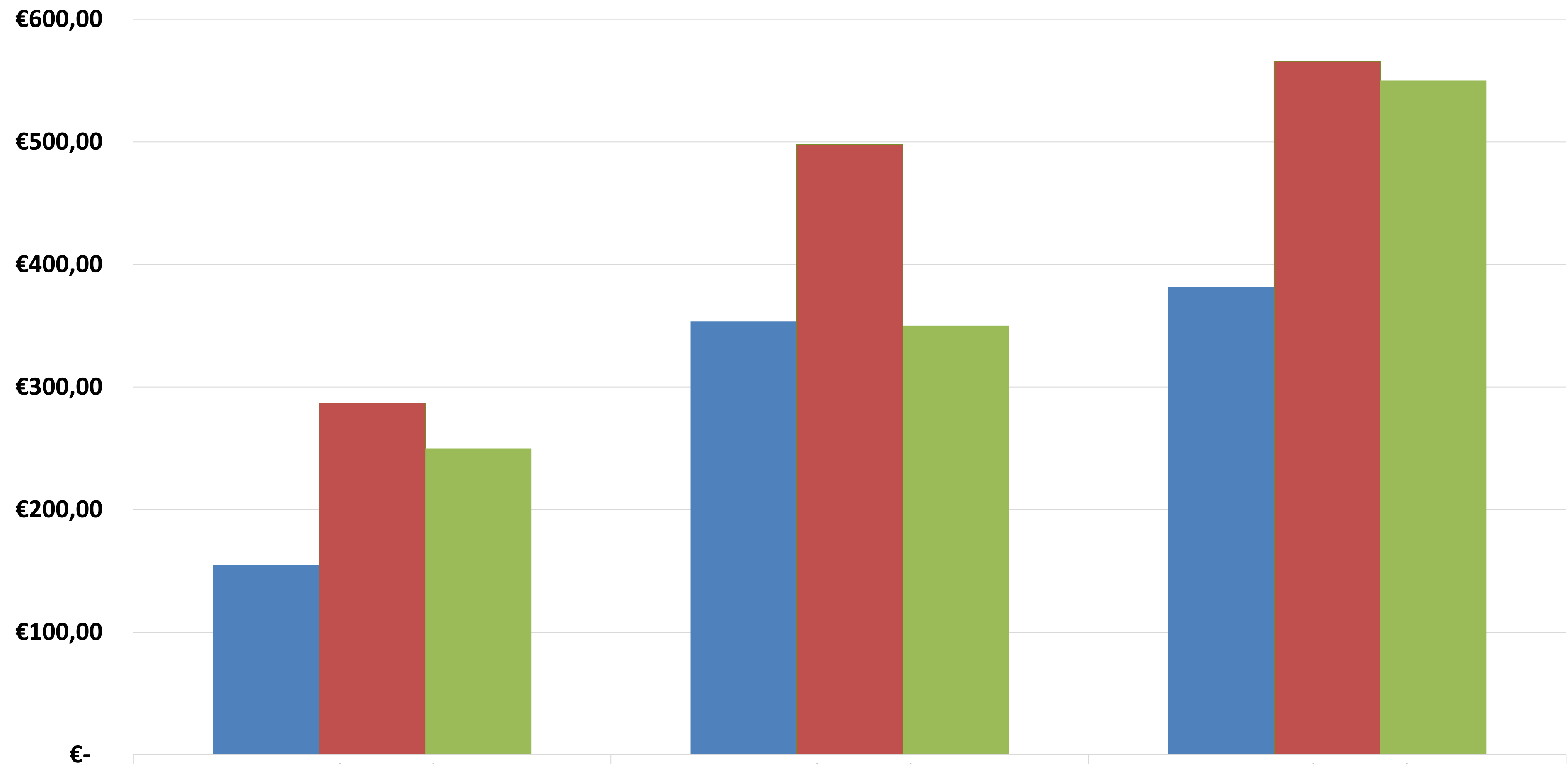
Alle angegebenen Werte sind Durchschnittswerte, Basis: 26 Unternehmen

BVMed HCP/HCO VERGÜTUNGSSTUDIE
Alle HCOs – Gesamtkosten Symposien



BVMed HCP/HCO VERGÜTUNGSSTUDIE

Alle HCOs – Standkosten (pro m²) bei Veranstaltungen



	Regionale Veranstaltung	Nationale Veranstaltung	Internationale Veranstaltung
■ Durchschnitt	€154,58	€353,57	€381,73
■ Minimale Kosten pro m² für Stände	€154,58	€353,57	€381,73
■ Durchschnitt	€287,08	€497,74	€565,77
■ Gängigste Kosten pro m² für Stände	€287,08	€497,74	€565,77
■ Median	€250,00	€350,00	€550,00
■ Gängigste Kosten pro m²	€250,00	€350,00	€550,00

BVMed HCP/HCO VERGÜTUNGSSTUDIE

Weitere praxisrelevante Informationen

Daneben wird die Studie wieder eine ganze Reihe von **weiteren wichtigen und nützlichen Informationen** rund um das Thema Vergütung von HCPs beinhalten. Dazu gehören zum Beispiel Angaben zu

- Vergütung von Reisezeiten,
- Vorgehen bei der Ermittlung des zu vergütenden Zeitaufwands für Vorbereitung,
- Schriftliche Vergütungsrichtlinien der Unternehmen,
- FMV-Verfahren,

Zeitplanung



BVMed HCP/HCO VERGÜTUNGSSTUDIE

Teilnahme an der online Befragung



primus stellt für die Dauer des Projekts einen **First-Level Helpdesk** zur Verfügung.

Erreichbar per Telefon:

- Montag bis Donnerstag
- 10-17 Uhr

Erreichbar per E-Mail:

- Montag bis Donnerstag

Telefonanfragen werden direkt beantwortet

Supportanfragen per E-Mail werden in der Regel innerhalb von 24 Stunden bearbeitet

Supportpriorität für schnellstmögliche Bearbeitung von Problemfällen

Technik:

System basiert auf geläufigen Webtechnologien

- PHP, MySQL, JavaScript, HTML5

Zugang über personalisiertem Zugangslink

Keine spezielle Software notwendig

Browser ab Internet MS Edge oder vergleichbare Versionen von Firefox, Google Chrome, Apple Safari

Optimiert für die Benutzung auf mobilen Systemen

Datensicherheit:

Webzugang wird per SSL verschlüsselt

Server wird von primus bereitgestellt

Keine Auftragsdatenverarbeitung mit dritten Unternehmen

Daten werden in einer Serverfarm in **Deutschland** gespeichert

BVMed HCP/HCO VERGÜTUNGSSTUDIE

Honorare primus/ Erfolgsbeteiligung BVMed

Kostenbeteiligung BVMed

Preise für Ergebnisberichte:

Teilnehmende Mitgliedsfirmen 450.- €

Mitgliedsunternehmen: 1.250.- €

Marktpreis: 2.500.- €

Erfolgsbeteiligung BVMed

- Mit der Einführung des Straftatbestandes §§ 299 a, b – Bestechung und Bestechlichkeit im Gesundheitswesen – haben sich die **rechtlichen Risiken unangemessen hoher Vergütungen** erhöht
- Die Unternehmen im Gesundheitswesen sind angehalten ein internes **transparentes und nachvollziehbares Verfahren** („Fair Market Value-System“) zur Ermittlung angemessener Honorare anzuwenden
- Neben anderen Kriterien soll auch die **Marktüblichkeit** für eine angemessene Höhe der Vergütung herangezogen werden. Die **BVMed Studie** kann einen guten Überblick zur gegenwärtigen Marktsituation bei Honorarvereinbarungen mit HCPs und HCOs geben
- Die ermittelten Durchschnittswerte der Vergütungsstudie haben keine Verbindlichkeit für die Unternehmen der Medizintechnik, sie können aber wertvolle Anhaltspunkte und damit eine **Orientierungshilfe bei der Ermittlung der angemessenen Honorarhöhe** in ihrem Unternehmen bieten



Teilnahme an der Vergütungsstudie:
„Um eine möglichst breite Datenbasis zu gewinnen, wäre es wünschenswert, wenn sich möglichst viele Unternehmen der Initiative des BVMed anschließen würden.“

„Der Ergebnisbericht der primus group gehört (...) auf den Schreibtisch jedes Compliance-Verantwortlichen in der Industrie“

-Prof. Dr. Hendrik Schneider – Universität Leipzig – Lehrstuhl für Strafrecht



Vielen Dank!

Kontakt

primus consulting group GmbH

Ruffiniallee 18c

82152 Planegg

phone: +49 (0)89 30 90 664 0

fax: +49 (0)89 30 90 664 99

e-mail: info@primus-consulting-group.de
